

Ein Tag voller Kunst und Entdeckerfreude im b-05

die Klasse 1d der Pfarrer-Giesendorf-Schule Dernbach besuchte das **b-05 Kunst-, Kultur- und Naturerlebniszentrum** in Horressen – ein Ort mitten im Wald, an dem Geschichte und Kreativität aufeinandertreffen.

Zu Beginn durften die Kinder das Gelände, sowie drei beeindruckende Bunkerräume mit Kunstwerken erkunden. Nach einem kleinen Spaziergang wartete ein echter Schatz: Holzreste vom Bildhauer-Symposium, aus denen sich die kleinen Künstlerinnen und Künstler ein persönliches Stück aussuchen durften. Viele entschieden sich mutig für große und schwere Holzstücke – und schnell zeigte sich: *Gemeinsam geht's besser!* Mit Teamgeist trugen die Kinder ihre Fundstücke zum Café, wo der praktische Teil des Tages begann.

Die Kunstpädagogin **beate maria wörz** führte mit Ruhe und Geduld durch den kreativen Werkteil. Mit ihrer gelassenen Art schaffte sie eine Atmosphäre, in der sich jedes Kind ausprobieren durfte. Zunächst wurden Werkzeuge wie Hammer, Säge und Bohrer vorgestellt – viele Schüler waren sofort begeistert und wollten alles ausprobieren. Frau Wörz half einfühlsam beim Umgang mit den Werkzeugen, erklärte, zeigte und unterstützte, wo nötig. Sie forderte dazu auf, "dranzubleiben", bis das Holzstück durchgesägt war – und je größer die Anstrengung, desto größer war auch der Stolz, wenn es geschafft war.

Es durfte geschliffen, gehämmert, gebohrt und natürlich auch gemalt werden. Jedes Kind konnte seiner Kreativität freien Lauf lassen. Am Ende des Tages nahmen alle ihr eigenes kleines Kunstwerk mit nach Hause – und ein strahlendes Lächeln dazu.

Ein herzlicher Dank geht an Frau Wörz, die diesen Tag durch ihre Begleitung und ihre Begeisterung für das kreative Arbeiten zu etwas ganz Besonderem gemacht hat. Ebenso danken wir Herrn Max Lorisika für die lehrreiche Führung über das Gelände, die Bereitstellung der Räumlichkeiten sowie die freundliche Bewirtung. Wir kommen sehr gerne wieder!







